

# Faschingsspiele gesucht

**Beitrag von „alias“ vom 9. Februar 2013 01:42**

Nachtrag:

Der Grund für das überschwengliche Treiben vor Aschermittwoch und die damit verbundene Völlerei liegt darin, dass vor Beginn der Fastenzeit die verderblichen Waren noch dem "Speckgürtel" zugeführt werden mussten.

Der Ostereier-Brauch ist entstanden, weil die Hühner sich nicht an die Fastenzeit hielten. Die Eier durften jedoch nicht verzehrt werden - also wurden sie durch Kochen haltbar gemacht.. Nach der Fastenzeit war es höchste Zeit, sie dem geplanten Zweck zuzuführen - es gab jedoch Eier im Überfluss, also konnte man es sich leisten, einige beim Verstecken zu entsorgen.

Der Fastenzeit verdanken wir auch die schwäbischen Maultaschen. Das Kloster Maulbronn hatte während der Fastenzeit einiges an Schweinefleisch gestiftet bekommen - damals konnte man das jedoch noch nicht einfrieren. Es bestand die Gefahr, dass die wertvolle Spende verdirbt. Der Koch kam also auf die Idee, das Fleisch mit Spinat grün einzufärben und zu Gemüse umzuwandeln und um die Tarnung noch zu verbedssern - damit der Herr den Betrug nicht sehen konnte - wurde dann noch ein Nudelteig außenrum gewickelt. Deshalb nennt man die Maultaschen bei uns auch "Herrgottsbscheißerle". 